

„... es ist nämlich eines der wenigen echten Dokumente. Gerade weil es nicht von einem literarischen Menschen geschrieben ist..“

urteilt der „Barmer Stadt-Anzeiger“ am 3. XII. 29 über

1000 Tage Westfront

Die Erlebnisse eines einfachen Soldaten von Franz Wallenborn
8°, 280 Seiten. Kartoniert mit wirkungsvollem Umschlag M. 4.—, in Ganzleinen M. 6.—

Dieses unparteiische Kriegsbuch gehört in das Schaufenster und auf den Ladentisch.

Z

Guter Absatz ist gewiß!

Werbematerial kostenlos!

Z

HESSE & BECKER VERLAG / LEIPZIG C 1

Carl Heymanns  zu Berlin W 8
Verlag

Soeben erschien:

Fabrik- oder Handwerksbetrieb?

Nachtrag: Die Abgrenzung der zur Unterstellung unter die Handwerkerorganisationen verpflichteten Gewerbebetriebe

nach der Gewerbeordnungsnovelle vom 11. Februar 1929

Von Dr. Konrad Kroeker
Oberregierungs- u. -gewerbeberater

20 Seiten Preis 1,20 RM

Interessenten für diesen Nachtrag sind die leitenden Persönlichkeiten der Handwerkskammern, Gewerbelkammern, Industrie- u. Handelskammern, Innungen, Handwerks- u. Industrieverbände usw. — Durch diesen Nachtrag wird auf die Höhe der gegenwärtigen Gesetzgebung gebracht das früher erschienene Buch des gleichen Verfassers:

Fabrik- oder Handwerksbetrieb. Ein Versuch zur Aufstellung leicht anwendbarer Unterscheidungsmerkmale der beiden Betriebsformen.

31 Seiten, Preis 1,60 RM

Das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 12. Oktober 1929

Erläutert von Dr. jur., Dr. rer. pol. Ernst Herrnstadt
Regierungsrat im Preuß. Ministerium für Volkswohlfahrt

Nachtrag zum Kommentar: Herrnstadt, Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

Umfang etwa 6¼ Bogen, Preis etwa 3,50 RM

Alle Bezüher des Herrnstädtischen Kommentars (1927, geb. 6 RM) benötigen dieses Änderungsgesetz. Es sind die oberen Verwaltungsstellen, die Arbeitsämter, Arbeitsnachweise, Magistrate u. Gemeindevorstände, Arbeitgeber- u. Arbeitnehmerverbände, Industrie- u. Handelskammern, Handwerks- u. Gewerbelkammern, Gewerkschaften usw.

Z

Soeben erschien in unserem Verlage:

Pharus-Plan Magdeburg

Große Ausgabe ord. 2.—

Rabatt: 40% u. 11/10. 50 Stück mit 50%

2 Probeexemplare mit 50%

**Buchhandlung Fritz Wahle
Magdeburg**

„Der Monat“

Zeitschrift der Unterhaltung und des Wissens

ist soeben erschienen. Von Nr. 4 ab, welche Mitte Februar erscheinen wird, haben wir die Absicht, Neuerscheinungen des Büchermarktes zu besprechen. Die Verbreitung ist besonders am hiesigen Orte in einer Auflage von 5000 Exemplaren gesichert. Die erste Nummer versenden wir als Probenummer kostenlos, Nr. 2 und Folge kosten ord. 20 Pf. mit 50% zur Einführung. Besprechungsexemplare sind zu senden an die Redaktion des „Monat“, Chemnitz, Inn. Johannisstraße 6 II, zu Händen des Herrn Redakteur E. D. Richter. Für Buchdruckereien und Verleger, welche Akquisiteure an der Hand haben, bietet sich ohne Risiko ein dauerndes Geschäft. Wir sind gern bereit näheres mitzuteilen.

**Verlag des „Monat“, G. Ernesti'sche Buchhdlg. G.m.b.H.
Chemnitz.**

Bitte zu beachten!

Anzeigenmanuskripte für das Börsenblatt sind zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine, und zwar nur auf einer Seite, zu beschreiben und an die Expedition des Börsenblattes zu senden.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch-, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Leipzig, Deutscher Platz, zur Aufnahme in die Bibliographie.